

14.05.2017
Brigitte Walters

Eine musikalische Reise nach Österreich

Nachwuchsmusiker von „Auftakt“ spielen erstmals unter neuem Namen



Ein tolles Frühlingskonzert hat der Musikverein Daisendorf/Stetten am Samstag im Rathaus in Daisendorf präsentiert.
Walters

Daisendorf sz Ein gelungenes Frühlingskonzert haben der Musikverein [Daisendorf/Stetten \(D/S\)](#) und die Jugendkapelle „Auftakt“ am Samstag den Besuchern im Rathaus von Daisendorf geboten. Der Nachwuchs überzeugte mit modernen Melodien und die Aktivenkapelle entführte die Zuhörer musikalisch ins Nachbarland Österreich.

Erstmals trat bei einem Konzert des D/S eine Sängerin auf, die Bermatingerin [Anna Reisch](#) begeisterte die Besucher mit ihren Songs aus dem Musical „Mozart“ und „Elisabeth“. Das Konzert bot ebenfalls den passenden Rahmen für die Ehrung langjähriger, aktiver Musiker.

Den Auftakt machte die gemeinschaftliche Jugendkapelle der Jugendmusikschule Meersburg, der Musikkapelle Hagnau und des D/S, unter der Leitung von [Christoph Maaß](#). Die über 20 Jungmusiker traten erstmals unter ihrem neuen Namen „Auftakt“ auf und präsentierten stolz ihre neuen T-Shirts.

Musiker werden mutiger

Sie starteten mit der hörenswerten Suite „Adventure Games“, ein Stück in vier Teilen, mit Marsch, Slow Fox, Calypso und Rock, damit konnten sie ihre Vielseitigkeit beweisen. Den Jugendlichen war ihre Nervosität nicht anzumerken, spielten sie zu Beginn noch etwas schüchtern und verhalten, doch dies änderte sich im Laufe des

Konzerts. Es folgte ein Medley aus dem Musical „Phantom der Oper“, danach die Filmmusik „Skyfall“ und „Jurassic Park“. Zum Abschluss interpretierten sie gekonnt die Soul-Ballade „Hello“. „Dies war ein gelungener Auftakt, auf diesen Nachwuchs können wir stolz sein“, freute sich D/S-Vorsitzender Tom Wagener.

Einen bunten Melodien-Strauß aus dem Nachbarland Österreich hatte Dirigent Michael Mensinger für die Aktivenkapelle der D/S zusammengestellt. Ein Programm, das beim Publikum gut ankam. Bereits beim Traditions-Marsch „O du mein Österreich“ zog die Zuhörer in den Bann, die ersten Füße wippten im Takt. Mit den „Alpine Inspirations“ folgte ein Loblied auf die Schönheit der Berge. In Erinnerung an die Doppelmonarchie gab es mit der kleinen Rhapsodie einen Ausflug in die ungarische Puszta, mit Liebe und Leid der Zigeuner in Moll, und als Gegensatz ein feuriger Czárdás.

Nach der Pause kam es zu einem musikalischen Abstecher in die Festivalstadt Wien. Ganz jung, erst vor drei Jahren komponiert, das Stück „In aller Kürze“. Den Marsch „Wien bleibt Wien“ hätte Dieter Wolf gar nicht ansagen müssen, nach den ersten Tönen erkannte ein Großteil der Besucher diesen Ohrwurm und Füße oder Hände bewegten sich im Takt.

Ein Solo für Amboss mit zwei Hämmern gab es für Schlagzeuger Lukas Te-Kaat bei der „Feuerfest Polka“. Abschließend eine Premiere, erstmals gab es bei einem D/S-Konzert den Auftritt einer Sängerin. Aus dem Musical „Mozart“ sang Anna Reisch „Gold von den Sternen“, sie bot eine tolle Interpretation, ebenso wie beim „Ich gehör nur mir“ aus dem Musical „Elisabeth“.

Die Zuhörer waren begeistert und applaudierten ausführlich für die Musiker und Sängerin für das tolle Konzert.

Langjährige Musiker werden beim Frühjahrskonzert geehrt

Präsident der Blasmusik überreicht Ehrennadeln an die Mitglieder des Musikvereins in Daisendorf



Der Präsident des Blasmusikverbandes, Walter Stegmaier ehrt langjährige aktive Musikanten des Musikvereins Daisendorf/Stetten, mit dabei: Martin Menner, Michael Mensinger, NadineSchaal, Herbert Szameitat und Regina Schlecker. Glückwünsche dazu gab es

Brigitte Walters

Daisendorf sz Das Frühlingskonzert des Musikvereins Daisendorf/Stetten (D/S) am Samstag ist der passende Rahmen gewesen, um zwölf langjährige aktive Musikanten zu ehren.

Der Präsident des Blasmusikverbandes Bodenseekreis, [Walter Stegmaier](#), überreichte die Ehrennadeln und Urkunden. Spitzenreiter der Geehrten war Martin Menner, der Mitbegründer des D/S ist seit 60 Jahren als Musiker aktiv. Stegmaier überreichte ihm die Goldene Ehrennadel mit Diamant des Landes-Blasmusikverbandes mit Ehrenbrief. Begonnen hat Martin Menner seine musikalische Ausbildung bei der Meersburger Knabenmusik, seit 1978 ist er der 1. Hornist beim D/S und die gute Seele des Musikvereins. Die gleiche Auszeichnung erhielt Herbert Szameitat, er ist seit 50 Jahren aktiver Musiker. Seine musikalische Laufbahn begann in Sindelfingen, über mehrere Stationen kam er 1989 zum D/S, seit zehn Jahren ist er auch bei den Schimmelbühler Musikanten engagiert. Auch Regina Schlecker erhielt diese besondere Auszeichnung, sie ist seit 40 Jahren aktiv. Davon ist sie seit 22 Jahren bei der D/S und spielt Querflöte. Zudem war sie vier Jahre im Vorstand fleißig.

Die Goldene Ehrennadel erhielt Michael Mensinger, der seit sieben Jahren Dirigent des D/S ist. Auch er begann seine musikalische Karriere bei der Knabenmusik [Meersburg](#) und hat die Musik zu seinem Beruf gemacht. Mit der Silbernen Ehrennadel wurde Nadine Schaal ausgezeichnet, seit 20 Jahren spielt sie Querflöte, ihre Stationen waren Meersburg, Hagnau, im D/S ist sie seit einem Jahr Jugendleiterin.

Für zehnjährige aktive musikalische Tätigkeit erhielten die Bronzene Ehrennadel: Nicole Feist, Nikola Keller, Lena Klose, Lukas Kopp, Simon Möller, Laura Rank und Patricia Schoop.